



kunstRAUM
kunstRAUM
kunstRAUM
kUNSTRAUM

Das offene Atelier „kunstRAUM“ ist ein aktiver Ort der Begegnung. Hier wird besonders ein Austausch von Menschen mit und ohne Demenz erwünscht und gefördert.

Im Atelier stehen Zeit, Raum und Material für gemeinsames künstlerisches Tun zur Verfügung. In diesem Rahmen können Sie die Freude an Ihrer Kreativität sowie an Ihren individuellen Fähigkeiten entdecken und entfalten.

Begleitet wird das Angebot von den KunsttherapeutInnen Lydia Baumgarten, Inka Wilhelm, Nele Heriniaina und Jan Schönepauck.

Wir freuen uns auf Sie!



KunsttherapeutInnen - Team des offenen Atelier „kunstRAUM“

Wann?

Immer mittwochs von
9:30 bis 13 Uhr

Wo?

„Kunstraum“ im
Mehrgenerationenhaus
der Caritas in Köln-Kalk,

Bertramstr. 12-22,
51103 Köln-Kalk
(KVB-Haltestelle: Kalk-Kapelle)

Teilnahmebeitrag?

10er Karte – 40 €
(Teilnahme an 10 Terminen)
5er Karte – 25 €
(Teilnahme an 5 Terminen)

**Die erste Schnupperstunde
ist für alle frei.**

*Raum, um die eigenen
kreativen Fähigkeiten
und Ressourcen zu
entdecken*



Die Materialien stehen auf dem Tisch bereit

DAS OFFENE ATELIER kunstRAUM

Ein integratives Angebot für Menschen aller
Altersstufen mit und ohne Demenz

Grundidee

Mit dem „Offenen Atelier kunstRAUM“ im Mehrgenerationenhaus Köln-Kalk ist ein Angebot geschaffen worden, das auf die Bedürfnisse älterer, dementiell veränderter Menschen zugeschnitten ist.

Wir möchten die TeilnehmerInnen zu (neuen) Materialerfahrungen anregen, individuelle Fähigkeiten und Ressourcen erhalten und fördern. Es wird eine Atmosphäre geschaffen, in der Momente der Ruhe, Entspannung aber auch der Ausgelassenheit und Freude entstehen können.

Zusätzlich möchten wir die intergenerativen sowie integrativen Grundgedanken des „Mehrgenerationenhauses“ mit einbeziehen. So können auch nicht demente Personen jeden Alters (z.B. Angehörige, Kunstinteressierte) teilnehmen.

Das offene Atelier ist ein aktiver ‚Ort der Begegnung‘. In gemeinsamen kreativen Tun bzw. der Aktivität in der Gruppe werden alle Beteiligten auf unterschiedlichsten Ebenen bereichert und zu verbaler und nonverbaler Kommunikation angeregt. Ein besonderes Anliegen ist es uns, der Zielgruppe einen möglichst barrierefreien Zugang zu unserem Angebot zu ermöglichen.



*„Das Atelier bedeutet für
mich Entspannung und
unter Menschen
zu kommen.
Noemi*



Eindrücke aus dem Atelier

DAS OFFENE ATELIER kunstRAUM



„Das Atelier gibt mir Freiheit, Mut und Sicherheit für meine künstlerischen Aktivitäten.“

Fred

Kunsttherapeutischer Ansatz

In einem „Offenen Atelier“ kann jeder ,frei und ohne ein vorgegebenes Thema künstlerisch arbeiten. Die GruppenteilnehmerInnen wählen Material und Vorhaben selbst aus.

Auf Wunsch geben die KunsttherapeutInnen individuell, angemessene Unterstützung. Bei Fragen zur praktischen Umsetzung oder Gesprächsbedarf durch emotionale Prozesse im Laufe der Gestaltung stehen Sie als AnsprechpartnerInnen zur Verfügung.

Ein thematischer Auftrag kann im Einzelfall Halt und Orientierung bieten.



*Zeit für Ruhe,
Entspannung,
Ausgelassenheit
und Freude*



DAS OFFENE ATELIER kunstRAUM

Zeitliche und räumliche Organisation

Eingerichtet ist das Atelier im Souterrain des Mehrgenerationenhauses Köln Kalk. Hier werden auch die Arbeitsmaterialien verwahrt. Der Zugang zum Atelier wird so barrierefrei wie möglich gestaltet.

Seit September 2009 öffnet der kunstRAUM regelmäßig einmal die Woche. Diese Kontinuität ist besonders wichtig für Menschen mit einer Demenz, da sporadische oder wechselnde Zeiten unnötige Verwirrung hervorrufen können. Innerhalb der festgelegten Atelierzeiten sind die GruppenteilnehmerInnen frei nach eigenem Wunsch zu kommen und zu gehen.



„Das Atelier bietet mir freie Entfaltung, seit über einem Jahr freue ich mich jeden Mittwoch auf das gemeinsame Malen, sowie mit verschiedenen Materialien, wie Speckstein Formen zu gestalten. Die lockere, freundliche Atmosphäre empfinde ich als sehr angenehm und hoffe auf viele weitere Stunden.“

Ingrid

Begegnungen mit dem Kindergarten

Material,

*Papier,
Guache, Aquarell
Acrylfarben*

*Ölkreide - Ölpastell
Tusche, Kohle, Graffit,*

*Faserstifte, Buntstifte,
Bleistifte*

*Ton, Speckstein,
Alabaster, Gips(blöcke)
formbares Wachs/ Fimo*

*Schere, Pinsel,
Kleber, Klebeband,
Kleister, Zeitungen,
Leinwandstoff*

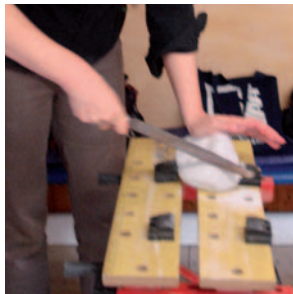
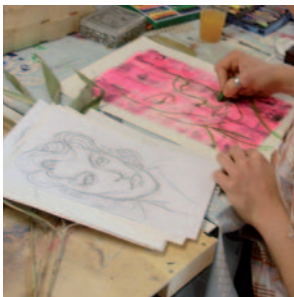
*Linolschnitt, Hasendraht,
Kunstabücher, Bildbände
...und mehr...*



KONZEPT DES OFFENEN ATELIERS kunstRAUM

Finanzielle Beiträge

Um Material- und weitere laufende Kosten zu decken, wird ein TeilnehmerInnenbeitrag erhoben, der durch den Erwerb von 5er- und 10er-Karten organisiert ist. Interessierte können eine 5er-Karte für 5 Termine, die frei wählbar sind für 20 Euro, oder eine entsprechende 10-er- Karte für 45 Euro erwerben.



Kreatives Schaffen im Atelier



ENTWICKLUNG DES ATELIERS

Oktober 2008: Der Kontakt zwischen den angehenden Kunsttherapeutinnen und dem Mehrgenerationenhaus wird geknüpft, es entsteht die Idee zu einem Projekt in Kooperation.

2008

Frühjahr/ Sommer 2009: Konzeptionelle und organisatorische Vorarbeiten

2009

September 09: Besuch des Fortbildungstags „Dimensionen des Vergessens und Erinnerns. Kunsttherapie mit dementiell veränderten Menschen“. Alanus Hochschule Alfter

13.09.2009: Eröffnung des offenen Atelier kunstRAUM

27.10. - 03.11.10 Teilnahme an den 3. Kölner Demenzwochen, Infoveranstaltung im Cafe Querbeet

2010

26.10.- 09.11.2010: Teilnahme an der 6. Kalkkunst

November 2011: Mitarbeiter besuchen das Symposium „Kunsttherapie in der Altenarbeit“. Werkstatt Demenz e.V. , Berlin

2010/ 2011: künstlerische Begegnungen mit dem hausinternen Kindergarten

Juli 2011- Oktober 2011: Ausstellung aktueller Werke innerhalb des MGH

2011

31.10.11 – 15.11.11: Teilnahme an der 7. Kalkkunst

30.11.11: Gründung des Vereins kunstRAUM e.V.

15.01.12: Start des Projekts „kunstRAUM Kalk inklusiv“, mit dem Ziel die Barrierefreiheit zu intensivieren

2012



KalkKunst 2011

WERKSCHAU

Der große künstlerische
Freiraum im Atelier
kunstRAUM spiegelt sich
in der großen Bandbreite
der Werke wieder.

Von gegenständlich bis
abstrakt, von Zeichnung
über Malerei bis Plastik
ist eine große Vielfalt
vertreten.



Auswahl von Bildern für die Ausstellung



WERKSCHAU



Künstler: Fred Hucko



Künstler: Livio Tortelli



Künstler: Walter Breuer



Künstler: Fred Hucko



Künstlerin: Ingrid Hucko



Künstler: Livio Tortelli



Künstlerin: Ingrid Hucko

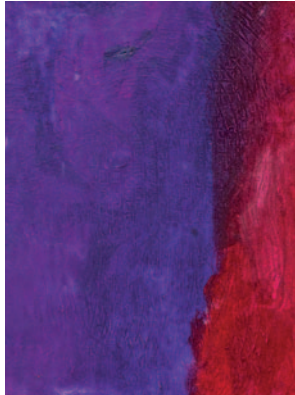


Gemeinschaftsarbeit

**Wir bedanken und für Ihr Interesse an unserer Arbeit
und freuen und über Ihre Rückmeldung.**



Künstler: Livio Tortelli



Künstler: Livio Tortelli



Künstler: Fred Hucko



Künstlerin: Uschi Heimbach



Künstlerin: Noemi Tortelli



Künstlerin: Uschi Heimbach



Künstlerin: Ingrid Hucko

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Gerne geben wir Ihnen weitere Informationen. Möchten Sie Mitglied werden im gemeinnützigen Verein KunstRAUM e.V.? Oder möchten Sie unseren Newsletter mit Informationen zu aktuellen Projekten und laufenden Entwicklungen des KunstRAUM abonnieren?

Schreiben Sie uns eine Email unter:
atelier.kunstraum@gmx.de

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

kunstRAUM
kunstRAUM
kunstRAUM
KUNSTRAUM e.V.

kunstRAUM e.V.

c/o Jan Schönepauck
Holbeinstraße 3
50733 Köln

Weitere Informationen
erhalten Sie unter:

Telefon: 0178 / 88 31 99 30

atelier.kunstraum@gmx.de

www.atelier-kalk.blogspot.com



Impressum:

Begleitheft zur Ausstellung der
Studiengalerie, Nr. 02 (2012)

Universität zu Köln, Humanwissenschaftliche
Fakultät Lehrstuhl für Allgemeine Heilpädagogik
Arbeitsbereich Heilpädagogische
Kunsterziehung/Kunsttherapie
Dr. Hildegard Ameln-Haffke

Layout: Jan Schönepauck

Druck: Hausdruckerei Universität zu Köln

Text und Fotos: Team des Atelier kunstRAUM